

Sept. 2010: Europakonferenz Helsinki

Freitag

Freitag 17.9. 2010

Juha Luodeslampi begrüßt als finnischer Gastgeber alle Teilnehmenden. Danach stellt Peter Previtt (UK) die Schöpfungsgeschichte an den Anfang dieses Tages. Damit alle die Darbietung sehen können, wird die Geschichte auch über eine Kamera auf eine Leinwand übertragen. Nach dem Wondering und der Reaktionsphase folgt das Referat von Jerome Berryman (USA). Er spricht über die Theologie in und hinter Godly Play. Er sieht für Godly Play eine Landkarte mit vier „himmlischen“ Richtungen: Trinität, Erlösung, Taufe und Eucharistie. In der Mitte der Landkarte steht das Kind; das Kind das gleichsam ein Sakrament ist.

Nach dem Essen und einer kurzen Pause beginnen die Workshops. Unterschiedlichste Themen stehen zur Auswahl: die neutestamentlichen Geschichten, die in Bd.8 der Buchreihe in den USA erscheinen werden, eine Godly Play Einheit als spirituelles Geschehen für Erwachsene, das Herstellen eigenen Materials im finnischen Design und ein Kennenlernen von Godly Play für finnische Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Nach einer kurzen Andacht geleitet von Caryl Menkhus (USA) folgt das Abendessen. Danach gibt es die Möglichkeit das Material aus den unterschiedlichen Werkstätten in England, Finnland und Deutschland zu begutachten und auch zu kaufen. Der Abend klingt mit heißer Sauna und freundlichen Gesprächen in der „Bar“ aus.